

Checkliste

Andere (nicht verbindliche) Patientenverfügung

Persönliche Daten

- Name
 - Geburtsdatum
 - Adresse
-

Inhalt der Patientenverfügung

- Festlegung, in welchen Situationen die Patientenverfügung gelten soll
 - Frist für die Wirksamkeit der „anderen“ Patientenverfügung (optional, aber möglich)
 - Genaue Beschreibung der Behandlungen, die abgelehnt werden
-

Ärztliche Aufklärung

(empfohlen – in der Praxis kaum verzichtbar)

- Bestätigung über die eingehende ärztliche Aufklärung
 - Bestätigung der Entscheidungsfähigkeit durch den Arzt
 - Bestätigung der Einschätzung, dass die Folgen der Patientenverfügung verstanden wurden
 - Name und Anschrift des Arztes
 - Unterschrift des Arztes
-

Vertrauensperson / Vorsorgevollmacht

- Name, Telefonnummer und Adresse der Vertrauensperson / des Vorsorgebevollmächtigten
-

Weitergabe / Dokumentation

- Liste der Personen, die eine Kopie der Patientenverfügung erhalten (insbesondere wichtig bei Änderungen oder Widerruf)

Abschluss

- Datum (Aktualität)
- Unterschrift des Patienten / der Patientin
- Hinweis: Ersatzform beachten, wenn keine Unterschrift mehr möglich ist

Elektronische Registrierung

- Eintragung in ELGA (optional, aber sinnvoll)

Mehr Hilfe zur Patientenverfügung

Auf unserer Website finden Sie weitere Informationen, Checklisten und Ratgeber zum Thema Vorsorge.

www.wiwa-verlag.at